

Niederschrift

über die 17. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften vom 09.12.2008

T A G E S O R D N U N G:

- 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2009
in den jeweiligen Einzelplänen
- 3.) Verschiedenes

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften, Herr Gerhard Brömer, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Zum Protokoll der Sitzung vom 18.11.08 wurden keine Einwände erhoben, das Protokoll gilt damit als anerkannt.

1. Mitteilungen des Bürgermeisters

Dringlichkeitsvorlage an die Gemeindevertretung über die Ausschüsse:

1. Einbringung der zweiten Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2008 der Gemeinde Dietzhölztal
2. Beschlussfassung der zweiten Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2008 der Gemeinde Dietzhölztal

In den letzten Tagen hat der Unterzeichner gemeinsam mit dem Vorstand des Diakonischen Werkes Bethanien intensive Verhandlungen mit dem Hessischen Sozialministerium in Wiesbaden geführt mit dem Ziel einer Investitionsförderung zur Erweiterung unseres Altenheims Kronberg.

Die Verhandlungen konnten erst am Samstagmittag (06.12.08) abgeschlossen werden, sodass ich um Nachsicht für die Kurzfristigkeit der Vorlage bitte.

Neben verschiedenen Zuwendungen wurde vom Hessischen Sozialministerium ein zinsloses Darlehen aus dem Investitionsfond, Abteilung B, für den Fall in Aussicht gestellt, dass noch im Haushaltsjahr 2008 eine Verpflichtungsermächtigung eingestellt wird.

Daher ist formell ein zweiter Nachtrag erforderlich mit der entsprechenden Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000,00 €, damit das Land rechtlich gegenüber den Vertragspartnern handeln kann.

Dies hat für das Haushaltsjahr 2008 keinerlei Konsequenzen auf die übrigen Bestandteile des Haushalts.

Dieses Vorgehen ist ebenfalls heute (08.12.08) mit der Kommunalaufsicht des Lahn-Dill-Kreises abgestimmt.

Für das weitere Vorgehen bedeutet dies, dass im Haushalt 2009 eine Kreditaufnahme in Höhe von 400.000,00 € aus dem Landesinvestitionsfond, Abteilung B, vorgesehen werden muss, wobei die Summe an das Diakonische Werk Bethanien weitergeleitet wird. Dieses zins- und kostenlose Darlehen wird dann in voraussichtlich 20 oder 25 gleichmäßigen Jahresraten von der Gemeinde Dietzhöhlthal an das Land zurückerstattet. Das Diakonische Werk Bethanien hat sich dazu bereit erklärt, diese Jahresraten im Rahmen der Investitionsfinanzierung zu übernehmen und der Gemeinde wiederum zu erstatten. Daher handelt es sich um durchlaufende Posten ohne Zinsen und Kosten für die Gemeinde Dietzhöhlthal.

Um das Verfahren rechtlich einwandfrei durchzuführen schlage ich vor, sowohl die Einbringung der zweiten Nachtragshaushaltssatzung sowie die Verabschiedung in zwei getrennten Punkten zu behandeln.

2. Einbringung der zweiten Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2008 der Gemeinde Dietzhöhlthal

Siehe Begründung zum Dringlichkeitsantrag.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften einstimmig der Gemeindevertretung die Einbringung des zweiten Nachtragshaushaltssatzung 2008 zu empfehlen.

3. Beschlussfassung der zweiten Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2008 der Gemeinde Dietzhöhlthal

Siehe Begründung zum Dringlichkeitsantrag.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften einstimmig der Gemeindevertretung die Annahme der zweiten Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2008.

4. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2009 in den jeweiligen Einzelplänen

Der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften beriet die nachfolgenden Einzelpläne:

Produkt	132,	Seite	82 – 94
Produkt	141.15,	Seite	104 – 105
Produkt	213.11,	Seite	149

Es ist eine Erweiterung der Kindertagesstätte Ewersbach um zusätzlich eine Krippengruppe möglich. Damit entstehen insgesamt fünf Gruppen. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt für diese Maßnahme 1,2 Mio. Euro, wobei ca. 400.000,00 € von der Evangelischen Kirche als Träger übernommen werden und ca. 180.000,00 € als Zuschuss für die neu zu errichtende Kinderkrippe vom Bundesministerium über das Land zu erwarten sind. Damit entstehen an Restkosten für die Gemeinde Dietzhöhlthal ca. 600.000,00 €, die in den Haushaltsjahren 2009 und 2010 jeweils hälftig

veranschlagt werden. Die Bauzeit beträgt ca. 18 Monate.

In der ersten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften im Jahr 2009, sollten seitens des Büros Zillinger, der Bebauungsplan Steinbrücken, seitens des Büros Bierbach, die Pläne für den Umbau der KITA Ewersbach, vorgestellt werden.

Produkt FB 3, Seite 156 – 348

Für die Kostenstelle 311.25 – Feuerwehrgerätehaus Steinbrücken – wurde eine Tischvorlage verteilt. Als Ersatz, für die bei dem Brand im Jahr 2008 beschädigten Feuerwehrfahrzeuge, sollten zwei neue Fahrzeuge im Wert von ca. 210.000,00 € angeschafft werden. Der Kostenrahmen ist im Haushaltsjahr 2009 zu verankern.

Die Verbandsversammlung des Hallenbades Eschenburg hat den zweiten Nachtragshaushalt beschlossen. Das Hallenbad kann im vorgesehenen Umfang renoviert werden und wird voraussichtlich im April 2009 wieder eröffnet.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften mit 4 Ja-Stimmen und 3-Enthaltungen der Gemeindevertretung die Annahme der Haushaltssatzung 2009 in den besprochenen Einzelplänen zu empfehlen.

5. Verschiedenes

Herr Brömer gab bekannt, dass er aus Termingründen zur Gemeindevertretersitzung am Montag, dem 15.12.08, voraussichtlich etwas später kommen wird.

Schriftführer

Vorsitzender